

Heft 84 (März 2007)
Zirkus
Herausgeberin: R. Möller

Heft 85 (April 2007)
Mitbestimmen und Regieren
Herausgeber: J. Kahlert

Heft 86 (Juni 2007)
Fabeltiere*
Herausgeber: H.-J. Fischer

Heft 87 (Juli 2007)
Sammeln*
Herausgeber: K. Meiers

Heft 88 (September 2007)
Salz*
Herausgeber: M. Schrenk

Heft 89 (Oktober 2007)
Markt und Märkte*
Herausgeberin: R. Möller

Heft 90 (Dezember 2007)
Jung und Alt*
Herausgeber: J. Kahlert

Heft 91 (Januar 2008)
Fastnacht – Fasching – Karneval*
Herausgeber: J. Kahlert

Einladung zur Mitarbeit
Interessierte Leserinnen und Leser von SWZ sind zur aktiven Mitgestaltung der Zeitschrift aufgerufen. Bei den mit * gekennzeichneten Themenheften ist eine Mitarbeit am Themenheft noch möglich, auch sind weitere eigene Themenvorschläge und Anregungen zu deren Bearbeitung willkommen. Der Magazinteil ist nicht themengebunden. Hier ist ein freier Manuskripteingang sehr erwünscht.

Heft 60 **Gefühle**
Heft 61 **Wandern und erkunden**

Heft 62 **Muster**
Heft 63 **Märchen und Sagen**
Heft 64 **Bäche und Flüsse**

Heft 65 **Helfen**
Heft 66 **Zeitung**

Heft 67 **Bögen und Brücken**
Heft 68 **Beim Arzt**

Heft 69 **Geschichte ist überall**
Heft 70 **Streit und Konflikte**

Heft 71 **Sinne und Sinnestäuschungen**

Heft 72 **Variationen**
Heft 73 **Frühe Begegnungen mit Sachen, Worten und Zahlen**

Heft 74 **Tiere im Winter**
Heft 75 **Das Fremde**

Heft 76 **Stadt und Dorf**
Heft 77 **Schrift**

Heft 78 **Türen und Tore**
Heft 79 **Miteinander sprechen**

Heft 80 **Ernährung**
Heft 81 **Ritter und Burgen**

Heft 82 **Magnete**
Heft 83 **Mücken – Milben – Zecken**

zial des kulturellen Hörraums“ hat vier Dimensionen, die zu ihrem Verständnis eine intensivere Befassung verlangen, insgesamt aber das Forschungsfeld umfassend beschreiben. Die Handlungsfelder des zu evaluierenden Projekts sind die Lehrerfortbildung, die Entwicklung und Erprobung von Unterrichtselementen, Transfer und „Verstetigung“ der Aktivitäten im Projekt über das Projekt hinaus. Die leitende Hypothese der Untersuchung heißt: „Das Arrangieren von vielfältigen Hörerfahrungen und die Gestaltung von Zuhörsituationen durch die didaktisch begründete Nutzung von Angeboten des kulturellen Hörraums wirken sich förderlich auf das Hörhandeln der Beteiligten aus.“ Der besonderen Problematik einer solchen Untersuchung ist sich die Verfasserin sehr wohl bewusst; das Untersuchungsdesign wird insgesamt ausführlich und kritisch reflektiert dargestellt. Die Ergebnisse der Untersuchung sind ermutigend. Positive Effekte zeigen sich in einer Zunahme hörbezogener Aktivitäten in der Freizeit, in einer Ausdifferenzierung des Musikgeschmacks und in einer größeren Sensibilität für Umweltgeräusche; aber auch das eigene Verhalten zur Verbesserung hörbezogener Rahmenbedingungen

wird sowohl bei den Kindern als auch bei den Lehrpersonen erkennbar. Die zahlreich erfassten Variablen und Indikatoren lassen nicht nur einen theoretischen Ertrag zu; sehr aspektreich ist der praktische Ertrag der Untersuchung. Er erlaubt bisherige Praktiken zu begründen und deshalb beizubehalten, er gibt aber auch zahlreiche Anstöße zu einer verbesserten Gestaltung von Zuhörsituationen im Unterricht. In ihrem Ausblick macht die Autorin selbst auf die kritischen Stellen der Untersuchung aufmerksam und weist auf weitere Forschungsdesiderate hin. Bemerkenswert sind am Ende des Buches die Hinweise auf eine notwendige Blickfelderweiterung von Lehren und Unterrichten im Sinne einer „dramaturgischen“ Gestaltung von Unterricht im Rahmen der „Raumbühne Klassenzimmer“. Lehr- und Lernsituationen sollten auch „als Hörereignis verstanden werden und inszeniert“ werden. Sie knüpfen damit an Gedanken an, die *Gottfried Hausmann* in seiner historisch-systematischen Untersuchung zur „Didaktik als Dramaturgie des Unterrichts“ 1959 vorgelegt hat. Sie könnten den praktischen Ertrag der Untersuchung mit Sicherheit bereichern.

Kurt Meiers

Impressum

SACHE-WORT-ZAHL

ISSN 0949-6785

Erschienen bis 1995 unter dem Titel „Sachunterricht und Mathematik in der Primarstufe (SMP)“

Herausgeber:

Prof. Dr. Hans-Joachim Fischer, Türmler 54, 75031 Eppingen-Kleingartach, ☎ 071 38/94 39 44, E-Mail: HnsPaed@aol.com

Prof. Dr. Marianne Franke, Lilienweg 6, 35447 Reiskirchen, ☎ 064 08/9 68 09 37, E-Mail: Marianne.Franke@math.uni-giessen.de

Prof. Dr. Joachim Kahlert, Ambacher Str. 9a, 81476 München, ☎ 089/75 07 98 70, Fax: 089/75 07 98 71, E-Mail: Kahlert@primedu.uni-muenchen.de

Prof. Dr. Kurt Meiers, Fischerweg 9, 87509 Immenstadt, ☎ 083 23/98 64 06, Fax: 083 23/98 64 01; E-Mail: Kurt.Meiers@t-online.de

Prof. Dr. Regina Möller, Adolf-Kessler-Str. 53a, 76829 Landau, ☎ 063 41/6 39 61, Fax: 063 41/6 32 39; E-Mail: Regina.Moeller@uni-erfurt.de

Prof. Dr. Marcus Schrenk, Mönchhofstr. 61, 69120 Heidelberg, ☎ 062 21/41 01 79; E-Mail: marcus.schrenk@t-online.de

Redaktion:

Petra Zeit-Willimzig, Kirschenweg 20, 76316 Malsch-Waldprechtsweier, Tel. 072 46/94 39 71, Fax: 072 46/94 39 72

Kontakt-Adressen:

Nachrichten an die Redaktion oder den Vertrieb bitte über das Kontaktformular auf: www.aulis.de/kontakt

Hinweis:

Alle Beiträge werden nur unter der Voraussetzung angenommen, dass sie keiner anderen Zeitschrift zur Veröffentlichung angeboten worden sind. Unverlangt zur Rezension eingehende Bücher werden nicht zurückgesandt. Alle Rechte vorbehalten. Manuskripte einseitig in Maschenschrift (weiter Zeilenabstand) mit genügendem Rand und vollständiger Anschrift des Autors erbeten; Abbildungsunterschriften am Schluss des Manuskriptes, sorgfältige Zeichnungen für die Abbildungen auf besonderen Blättern. Den Beiträgen sind jeweils Kurzfassungen beizufügen (für die Dokumentationsspalte am Schluss des Heftes). Bei der Redaktion kann ein Autorenmerkblatt mit weiteren Einzelheiten angefordert werden.

Verlag:

Aulis Verlag Deubner GmbH & CO KG, Antwerpener Str. 6-12, 50672 Köln, ☎ 02 21/95 14 54-0, Telefax 02 21/95 14 54-60;

Erscheinungsweise und Bezugsbedingungen:

Sache-Wort-Zahl erscheint achtmal jährlich. Bezugspreis im Abonnement im Inland: € 44,80; Studierende: € 33,55 (Referendar-Sonderkonditionen auf Anfrage). Auslandspreise auf Anfrage. Alle Preise zzgl. € 1,35 Versandkosten pro Heft. Einzelheftpreis: € 7,20. Die Mindestbestelldauer eines Abonnements beträgt 1 Jahr. Die Abonnementgebühren sind jährlich im voraus nach Erhalt der Rechnung fällig. Das Abonnement läuft weiter, wenn es nicht mindestens zwei Monate vor Ablauf des berechneten Zeitraums schriftlich gekündigt wird.

Anzeigenverwaltung:

Verlag. Für Anzeigen gilt z. Zt. Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1.1.2002.

Herstellung:

Marion Engelhardt

Titelbildgestaltung:

Ursula Wentzlaff

Illustrationen:

Sybill Hübener;
Suse Schweizer

Satz:

dtp-design, 04275 Leipzig

Druck:

SZ-Offsetdruck-Verlag,
53757 St. Augustin

Beilagenhinweis: Eine Teilaufgabe enthält eine Beilage des **Aulis Verlags Deubner, Köln**. Wir bitten unsere Leserinnen und Leser um ihre geschätzte Aufmerksamkeit.